



Informationen der Friedrich-Hecker-Schule

Einjähriges Berufskolleg

an Schüler und Eltern

- Schulartspezifischer Teil -

Schülername:

Klasse:

Klassenlehrer:

Schuljahr:





Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	4
2	Grafikfähiger Taschenrechner	5
3	Außerunterrichtliche Veranstaltungen.....	6



1 Vorwort

Liebe Schüler,

mit der Anmeldung für das 1BKfHT haben Sie sich freiwillig für eine weiterführende Schulart entschieden. Die Fachhochschulreife verbessert gegebenenfalls die Aufstiegschancen im Beruf und ist Voraussetzung für das Studium an einer Fachhochschule.

Durch die Umstrukturierung der Berufskollegs haben Sie zudem nach erfolgreichem und qualifizierendem Abschluss die Möglichkeit, in die Oberstufe der Berufsoberschule zu wechseln, um dort die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife zu erwerben.

Daneben ist nach dem Bestehen einer zweiteiligen Aufnahmeprüfung auch das Studium an einer Dualen Hochschule in Baden-Württemberg möglich.

Diesen Abschluss gibt es aber nicht zum „Nulltarif“. Innerhalb kürzester Zeit müssen zahlreiche Inhalte erarbeitet und gelernt werden. Für einige von Ihnen wird dieses Ziel nur mit einem hohen Aufwand zu erreichen sein.

Dieses Ziel, das wir Lehrer mit Ihnen gemeinsam anstreben, erfordert kontinuierliches Lernen in allen Fächern. Dazu gehört auch, dass Hausaufgaben regelmäßig und vollständig gemacht werden.

Folgende Fächer werden Sie in dem kommenden Schuljahr belegen:

Pflichtfächer	Stunden
Religionslehre	1
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Deutsch	4
Englisch	6
Mathematik	6
Volks- und Betriebswirtschaftslehre	2
Chemie	2
Berufsbezogenes Schwerpunktfach	
Technische Physik	7
Projektarbeit	2
Summe	32

Wir Lehrer wollen unseren Anteil leisten, dass das Unternehmen „Fachhochschulreife am einjährigen Berufskolleg“ ein Erfolg wird.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Brunner - Leiter des 1BKfHT



2 Grafikfähiger Taschenrechner

Computer-Technologie ist aus der Industrie- und Arbeitswelt nicht mehr wegzudenken. Bereits in der Schulzeit sollte der Weg geebnet werden, damit die Schülerinnen und Schüler über einen sicheren Umgang mit computergestützten Geräten verfügen.

Stereotype Mathematik macht den Schülern wenig Spaß. Schematisches Rechnen gehört zwar zum Grundstock jedes mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts. Ausschließlich schematisch zu rechnen ist jedoch eine veraltete Unterrichtsmethode.

Wie vom Kultusministerium sowie der Wirtschaft gefordert, soll der Unterricht lebhafter, teamorientierter und projektbezogener gestaltet werden. Mathematik ist nicht mehr bloßes Rechnen. Moderner Mathematikunterricht verarbeitet komplexe alltägliche Situationen, die ein Experimentieren, Analysieren, Vergleichen, Finden verschiedener Lösungsansätze, Erkennen von Zusammenhängen, Präsentieren und Diskutieren verlangen. Für diesen Mathematikunterricht benötigen wir entsprechendes Zubehör.

Auch für dieses Schuljahr ist es unabdingbar, dass für das Technische Berufskolleg wieder grafikfähige Taschenrechner - kurz GTR - im Fach Mathematik angeschafft werden. Der TI-84 Plus mit Handbuch kostet normalerweise 87,00 €. Durch die Sammelbestellung und die Bezuschussung durch den Rhein-Neckar-Kreis senkt sich der Preis auf 70,00 €.

Ich bitte Sie, den Betrag von 70,00 € umgehend auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber:	Rüdiger Paust
IBAN:	DE84 6635 0036 0010 7479 49
BIC:	BRUSDE66XXX
Sparkasse Kraichgau	
Verwendungszweck:	Name, Vorname des Schülers

Die Rechner können erst bestellt werden, wenn alle Schüler/innen des Berufskollegs den Betrag überwiesen haben, weshalb ich um rasche Erledigung bitte. Jeder bekommt für seinen Rechner eine Quittung, welche als Garantiebeleg gilt. Vielen Dank für ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Paust (OstR)



3 Außerunterrichtliche Veranstaltungen

Außerunterrichtliche Veranstaltungen wie Tagesausflüge, Exkursionen, Schullandheimaufenthalte oder Studienfahrten tragen in besonderem Maße zur Persönlichkeitsentwicklung bei und gehören neben der Wissensvermittlung zum Erziehungsauftrag jeder Schule.

Daher führt die FHS neben Tagesausflügen und Exkursionen traditionell mit dem 1BKfHT eine Studienfahrt nach Irland durch.

Genauere Informationen gehen den Schülerinnen und Schülern nach den Herbstferien zu.

Um bei allen außerunterrichtlichen Veranstaltungen ausreichenden Versicherungsschutz zu haben, ziehen wir zu Beginn eines Schuljahres von jedem Schüler / jeder Schülerin 1€ für die Schüler-Versicherung des BGV (siehe allgemeiner Teil) ein.